

# **Skribe Rechtsanwälte – die erste digitalisierte Kanzlei Mitteleuropas für Privatpersonen und Unternehmen kommt aus Österreich**

Wien - Mit sieben Volljuristen und einem Team erfahrener Kanzleispezialisten hat die Wiener Kanzlei Skribe Rechtsanwälte seit der Gründung im Jahr 2010 die Ansprüche von über 257.000 Klienten in Österreich und Deutschland durchgesetzt. Möglich ist diese enorme Menge an Fällen aufgrund der frühzeitig begonnenen Digitalisierung unter dem technikbegeisterten Kanzleigründer Rechtsanwalt Alexander Skribe. Ein weiterer Meilenstein konnte jüngst erreicht werden: Seit 2021 laufen 80% aller standardisierten Abläufe vollautomatisch ab. Klagen werden sogar auf Mausklick zu 100% automatisch erstellt und elektronisch an das Gericht geschickt.

**Online Forderungen durchsetzen – ohne Termin in Kanzlei oder Gericht**

Klienten können ihre Ansprüche direkt online eingeben und erhalten bei einem Gespräch per Video-Call oder telefonisch kostenfreie Auskunft über ihre Situation, die Erfolgsaussichten und konkrete Handlungsempfehlungen. Die Kommunikation erfolgt über E-Mail sowie bei Wunsch telefonisch, daher brauchen Klienten keinen einzigen Termin wahrzunehmen, selbst wenn der Fall zu Gericht gehen sollte. Bei der Beauftragung wird der gesamte Fall im Hintergrund als elektronische Akte angelegt: von Einholung der Vollmacht und der notwendigen Dokumente, über Aufforderung an den Gegner, bis hin zur Klage, Geldauszahlung und Fall-Archivierung.

Privatpersonen und Unternehmen werden in Deutschland, Österreich sowie grenzüberschreitend beraten und auch gerichtlich vertreten. Zu den Schwerpunkten der Kanzlei gehören Reise- und Flugrechte, Schadenersatz infolge des Dieselskandals sowie Abwehr von Falschparkern. Darüber hinaus bietet Skribe. einen Sofort-Rechtsschutz an, damit Personen ohne bestehende Rechtsschutzpolizze ihre Rechte durchsetzen können. Unternehmen lassen sich insbesondere bei offenen Rechnungen begleiten, um schneller zu ihrem Geld zu kommen als mit einem Inkassobüro.

**Vertretung in Deutschland, Österreich und grenzüberschreitend**

Für die Vertretung sorgen Rechtsanwälte, die in Deutschland und Österreich akkreditiert sind und darüber hinaus langjährige Praxiserfahrung mit den lokalen Gerichten und Gepflogenheiten im jeweiligen Land mitbringen. Der Klient wird also von Anfang bis Ende unter der Leitung eines Rechtanwalts betreut. Das reduziert Reibungsverluste und führt zu besseren Resultaten.

**Alexander Skribe, Rechtsanwalt mit digitalen Visionen**

Alexander Skribe, Prozessanwalt, Legal Architect und Spezialist für Microclaims sowie IT-Recht machte sich bereits in den 90er-Kahren auf die Suche nach digitalen Lösungen für die Rechtsberatung, also lange bevor das klingende Schlagwort Legal-Tech aus der Taufe gehoben wurde. Frühzeitig erkannte er, dass sich die Arbeit der Juristen automatisieren lässt. Erste Versuche scheiterten noch an der mangelnden Bandbreite und geringen Prozessorleistung. Kaum waren die technischen und regulatorischen Voraussetzungen gegeben, begann er mit der Umsetzung seiner Vision der digitalen Kanzlei.

Unter seiner Anleitung und in enger Zusammenarbeit mit Stephan Verdino, Rechtsanwalt und Legal Engineer, wurden die notwendigen Prozesse und Software umgesetzt. Anfangs wurden Daten, die Klienten online eingegeben hatten, noch manuell erfasst und vom Team mit vorhandener Standardsoftware bearbeitet. Aus diesen Daten wurden die ersten Schreiben automatisch generierten Schreiben. Skribe: „Richtig effizient war das noch nicht, dennoch war ein wichtiger erster Schritt getan. Eine Herausforderung ausgerechnet die digitalen Dokumente. Aufgrund der vielen unterschiedlichen Dateiformate konnten diese nicht einheitlich automatisiert verarbeitet werden.“

Auch diese Herausforderung wurde gelöst, was zeitaufwändige Fließbandarbeit um rund 70% reduzierte und die Juristen für rechtliche Aufgaben freispielte. Umfangreich rechtliche Recherchen werden in Sekundenschnelle digital erledigt. Anwaltsschreiben und Klagen werden mittlerweile zu 100% automatisiert generiert. Skribe: „Heute genügt ein Mausklick durch den zuständigen Juristen und die Klage wird digital erstellt und in Österreich ans Gericht geschickt.“

Bei der Umsetzung seiner digitalen Visionen steht für Alexander Skribe der Klient und dessen Zugang zum Recht im Mittelpunkt. Weil seine Kanzlei digitalisiert ist, kann er Klienten vertreten, die normalerweise aus Angst vor den Kosten und Ärger auf ihre Forderungen verzichten würden. Solche Fälle sind für eine Kanzlei ohne Digitalisierung wirtschaftlich nicht vertretbar. Damit noch mehr Konsumenten und Unternehmen zu ihrem Recht kommen, entwickelte Skribe Sofortschutz- und Fixkosten-Modelle sowie derzeit Rechtsservices für Unternehmen im Abonnement.

Der nächste Meilenstein ist die Digitalisierung der Fallprüfung durch den Juristen. Bisher wird in seiner Kanzlei jeder Fall einzeln geprüft und abgesegnet. Zum Thema der volldigitalisierten Fallprüfung in Kanzleien und Justiz referiert Skribe regelmäßig auf Legal-Tech-Konferenzen. Zudem arbeitet er im Hintergrund an einer revolutionären Software, die jedem Rechtsanwalt das Werkzeug geben wird, die eigene Expertise in Services zu gießen und online zu verkaufen.

Alexander Skribe will Klienten schon beraten, bevor es zu einem Ernstfall kommt. Daher bietet die Kanzlei Privatpersonen und Unternehmen sogenannte Rechtsmodule an, mit denen wichtige Dokumente rechtssicher und kostengünstig erstellt werden. An Private richten sich insbesondere Dokumente wie Testament, Vollmachten und Patientenverfügung. Unternehmen können mit dem Rechtsmodulen AGBs, Arbeitsverträge und weitere Dokumente erstellen lassen, die auf Mausklick stets aktuell sind und somit weit über statische Musterverträge hinaus gehen.

Mit seiner Begeisterung und praktischen Erfahrung als Auftraggeber für Software-Projekte ist Alexander Skribe der geborene Sparring-Partner für die IT-Branche: Seit Jahren vertritt er österreichische IT-Unternehmen als Rechtsanwalt. Darüber hinaus entwickelt er mit seinem Team maßgeschneiderte Claims-Management-Lösungen für Rechtsabteilungen der Versicherungsbranche.

**Kurzbio Dr. Alexander Skribe**

Dr. Alexander Skribe, Prozessanwalt, Legal Architect und Spezialist für Microclaims sowie IT-Recht gründete 2010 Skribe Rechtsanwälte, um seine Vision der digitalen Kanzlei umzusetzen. Dank Legal Tech vertritt seine Kanzlei vom Wiener Stammsitz aus, die Forderungen von Privatpersonen und Unternehmen in Deutschland und Österreich. Mit einem Team, das lediglich aus sieben Juristen besteht, konnten seit der Gründung mehr als 257.000 Fälle bearbeitet werden. Alexander Skribe ist Autor zahlreicher Publikationen über IT-Recht und Internetvertragsrecht. Darüber hinaus entwickelt er mit seinem Team maßgeschneiderte Claims-Management-Lösungen für Rechtsabteilungen der Versicherungsbranche.

## Über Skribe Rechtsanwälte

Als erste Kanzlei in Mitteleuropa begann Skribe Rechtsanwälte bereits 2010 mit der Digitalisierung der Prozesse und Fallbearbeitung. Mit einem schlanken Team aus sieben Juristinnen und Juristen wurden seither über 257.000 Fälle in Deutschland und Österreich am Wiener Stammsitz bearbeitet. Im Jahr 2021 konnte die Vision der digitalen Kanzlei von Managing Partner Dr. Alexander Skribe weitgehend umgesetzt werden: Über 80% aller standardisierten Abläufe laufen vollautomatisch ab. Klagen werden automatisch erstellt und zu Gericht gesendet.

Konsumenten und Unternehmen werden in Deutschland, Österreich sowie grenzüberschreitend beraten und gerichtlich vertreten. Zu den Schwerpunkten der Kanzlei gehören Reise- und Flugrechte, Schadenersatz infolge des Dieselskandals sowie Abwehr von Falschparkern. Darüber hinaus bietet Skribe. einen Sofort-Rechtsschutz an, damit auch Konsumenten ohne vorhandene Rechtsschutzpolizzen ihre Rechte durchsetzen können. Unternehmer lassen sich insbesondere bei offenen Rechnungen sowie in grenzüberschreitenden Fällen von Skribe. begleiten. Unternehmen, die häufiger auf Zahlungen warten müssen, kommen mit diesem Service zum Fixpreis-Abo schneller zum Geld als bei einem Inkassobüro.

|  |  |
| --- | --- |
| Dr. Alexander Skribe  Skribe Rechtsanwälte GmbH  Fleischmarkt 3- - 5  1010 Wien  Österreich  office@skribe.at  Österreich: [+43 1 535 00 35](tel:+43%201%20535%2000%2035)  Deutschland: [+49 3729 1 47 79 00](tel:+49%203729%201%2047%2079%2000) | Pressekontakt  Legado Consulting e.U.  Karin Schmollgruber  +43 699 19254040  presse@skribe.at |